

Augsburger Allgemeine, 25. Oktober 2010

## Reife Leistung junger Musiker

**Beim "Symphonischen Herbstkonzert" waren am Samstagabend in der Gessertshausener Schwarzachhalle Ehrgeiz und Können auf Augenhöhe. Das 2009 gegründete Orchester "Juventus", das sich aus jungen Musikern aus Schwaben und seinen Dozenten zusammensetzt, zeigte unter der Leitung von Ulrich Graba eine beeindruckend reife und klanglich ausgewogene Leistung.**

Mendelssohns Reformationssymphonie etwa war hinreißend gespielt - trotz minimaler Trübungen. Die satte Streicherkanitilene im Andante klang aus dem Vollen gegriffen, die exponierten Blechpartien lupenrein und die Fugeneinsätze mit dem Choralthema "Ein' feste Burg ist unser Gott" pointiert.

Nur bei Vivaldis Concerto C-Dur wirkte der Schluss fast "en passant" - Schade, denn die beiden samttönigen Solo-Trompeter Oliver Christian (17) und Lukas Paul (16) spielten ebenso bravourös wie die durchsichtig begleitenden Streicher. Joaquin Rodrigos "Concierto de Aranjuez" gelang hervorragend. Auch dank der 17-jährigen Solistin Jessica Kaiser, die ihren anspruchsvollen Part mit professioneller Sicherheit bewältigte. (kna)